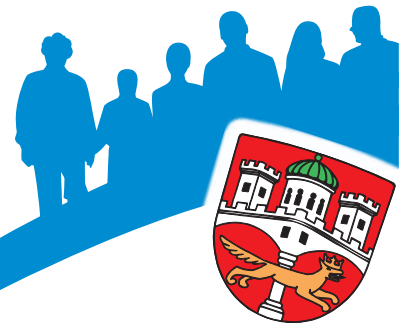


Remagener

NACHRICHTEN



Jahrgang 52 | Nr. 37
Mittwoch, 11. September 2019

AMTSBLATT
DER STADT REMAGEN



Erleben Sie
Videos, Bildergalerien
und weitere Funktionen
mit PAPER.plus.
Laden Sie sich die
PAPER.plus
App kostenlos
herunter.



Beilagenhinweis:

Diese Woche* in Ihrer Ausgabe.

*Das Prospekt kann auch nur in einer Teilaufgabe beiliegen.

26. Rhein-Ahr-Triathlon

Obwohl das Wetter am Morgen des 8. September nicht gerade einladend wirkte, zog es viele Sportler zum Rhein-Ahr-Triathlon nach Remagen. Er ist seit Jahrzehnten eine feste Größe im regionalen Wettkampf-Kalender und so gingen rund 350 Sportler von nah und fern am Sonntagvormittag zum 26. Mal erwartungsvoll in einen spannenden Wettbewerb.

Foto: Gausmann

Wir schaffen Atmosphäre!
Lassen Sie sich vom Profi inspirieren und beraten.



Wir schaffen
Atmosphäre!
Maler Lenzen



Ausstellungsraum:
Hauptstr. 88 • Sinzig-Bad Bodendorf

☎ 02642 / 903521

🌐 maler-lenzen.de

Rhein-Ahr-Triathlon bot sportliche Höchstleistungen

Sportfans feuerten Athleten an



REMAGEN. sm. Obwohl das Wetter am Morgen des 8. September nicht gerade einladend wirkte, zog es viele Sportler zum Rhein-Ahr-Triathlon nach Remagen. Er ist seit Jahrzehnten eine feste Größe im regionalen Wettkampf-Kalender und so gingen rund 350 Sportler von nah und fern am Sonntagvormittag zum 26. Mal erwartungsvoll in einen spannenden Wettbewerb.

Vom „R(h)einspringen“ bei Kripp über die Rad-Strecke bis zu den Lauf-Runden gaben alle Teilnehmer ihr Bestes und freuten sich über anfeuernde Zurufe vom Straßenrand. Schließlich hatten sich etliche Triathlon-Interessierte auf den Weg gemacht, um die Veranstaltung mitzuerleben. Sie kamen aus der Eifel, aus Köln, Bonn, Koblenz und Neuwied oder von weiter her. Erster von 280 Einzelathleten wurde David Breuer aus Adenau von KTT (Kölnener Triathlon Team) 01 mit 2:04:47,7 vor Gerrit Schubert aus Mettmann vom KTT 01 mit 2:11:49,2 und dem Bonner Nikolaj Heck, SSF Bonn Triathlon, mit 2:18:38,1.

Organisationsleiter Achim Braun staunte über den starken David Breuer, er könne sich nicht erinnern, dass jemand mal mit einem so großen Vorsprung ins Ziel gelaufen sei: „Das ist wirklich einzigartig“. Im 23 Grad warmen Rhein kralte Breuer vorneweg, auf dem Rad ging es an der Spitze des Feldes zügig durch Sinzig, Waldorf und Königsfeld und auch den Lauf absolvierte er bravourös. Schnellste Frau war Kim Essers, SRL Triathlon Koblenz mit 2:39:06, gefolgt von Eva-Maria Neveling vom Team Mach3 Köln in 2:40:07 und Barbara Riemann vom TV Rheinbach in 2:45:30. Essers kommentierte ihre Leistung mit: „Das Schwimmen war einfach nur super. Auf dem Rad und beim Laufen war es einfach nur nass, trotzdem hat al-



les geklappt“. Bei den 25 Staffeln die Remagener Gruppe „Freizeitexpress“ mit Jan Muth (Schwimmen), Marco Bastiansen (Rad) und Ingo Neumann (Laufen) einmal mehr die Nase vorn mit 2:13:00,9, vor den Frankfurtern „Gentlemen of Speed“ mit 2:15:20,9 und TMK Mülheim Kärlich mit 2:22:07,4. Auf Platz 25 kam die Staffel „Sechs Fäuste für ein Halleluja“ mit 3:35:00,1. Alle Teilnehmer freuten sich über ein gelungenes Sportevent und heimsten viel Anerkennung für ihre sportlichen Leistungen ein. Die Organisation lag beim Triathlon Team Sinzig um Achim Braun und dem Team flott., die sich über den guten Verlauf freuten. Die Schirmherrschaft hatte Landrat Dr. Jürgen Pföhler übernommen. Auch in diesem Jahr sicherten die Wassersportvereine aus Remagen, Sinzig und Unkel die Schwimmer im Rhein; die Feuerwehr Kripp und das THW sicherten mit ihren Motorbooten zusätzlich die Schwimmstrecke ab. Viele freiwillige Helfer sowie die Feuerwehren von Remagen-Kripp, Gönnersdorf und

Königsfeld, die Polizei Remagen, das THW Sinzig, Kanuvereine aus Remagen, Unkel und Sinzig, der Lauffreife Westum, die Kreisverwaltung Ahrweiler, die Stadt Sinzig, der Remagener Bauhof, der Hausmeister der Rheinhalle Remagen und viele weitere Unterstützer - nicht zu vergessen die vielen begeisterten Sportler - verhalfen dem Rhein-Ahr-Triathlon auch in diesem Jahr wieder zum Erfolg. Zu den Sponsoren gehörten die Stadt Remagen, die KSK Ahrweiler, der Brohler Mineralbrunnen, BIORACER, Rad-

sport Breuer aus Adenau sowie weitere stille Sponsoren. Trotz teils strömendem Regen ging der Triathlon ohne Zwischenfälle über die Bühne. David Breuer und die anderen Sportler zeigten große Freude am gut organisierten Event. Der Sieger - übrigens der Sechste des Ironman in Hamburg - stellte sich den Journalisten, Breuer meinte: „In den Kreisverkehren musste man mit dem Rad wegen der Feuchtigkeit aufpassen. Ansonsten habe ich einfach mein Ding durchgezogen und diese tolle Veranstaltung genossen.“

Fotos: Gausmann

Über 20 Jahre Brenners Nähzentrum

Nähmaschinen · Reparaturannahme aller Fabrikate
Stoffe · Kurzwaren · Patchworkartikel · Nähkurse

Jesusitenstraße 5 · 53474 Bad Neuenahr
Telefon 02641 / 206404 · Telefax 02641 / 206588
Mo.- Fr. 9.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 13.00 Uhr





www.brenners-naehzentrum.de



Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
Flugplatz · 56333 Winningen · Tel. 02606 866